

FÜHEMMA! Führung als Faktor der Mitarbeiter-Gesundheit

Besteht ein Zusammenhang zwischen Führungsverhalten und psychischer sowie physischer Gesundheit der Geführten?

Wissenschaftler vom Institut für Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie der TU Dresden, und vom Studiengang Kommunikationspsychologie der Hochschule Zittau/Görlitz haben eine Studie dazu vorgestellt. In der Studie sei nachgewiesen worden, dass transformationale Führung die Gesundheit der Mitarbeiter fördern kann. Diese Art der Führung bezeichnet ein Verhalten, bei dem die Mitarbeiter mit Vertrauen, Loyalität und Respekt behandelt werden.

Gemeinsame Vision im Unternehmen oder in der Organisation, klare Ziele, Aufgaben und Belohnungen durch die Führungskraft sind wichtige Faktoren der Förderung von Gesundheit der Mitarbeiter.

Die Forscher haben in 16 Ländern 93.576 Mitarbeiter in 11.177 Teams von einem großen internationalen Unternehmen untersucht. Darüber hinaus wurden interkulturelle Unterschiede betrachtet, wie nationale Unterschiede in erlebter Machtdistanz, die den Zusammenhang zwischen Gesundheit und Führung moderieren. Es wurden zudem negative Zusammenhänge zwischen Gesundheit und Laissez-faire-Führung gefunden. Dieser Führungsstil verzichtet weitgehend auf das Eingreifen des Vorgesetzten in die Arbeitsabläufe.

Ohne jegliche Rückmeldung zur eigenen Arbeit nimmt die Motivation schnell ab, lautet ein bekanntes Phänomen. Dies führt häufig zum Verlust von Eigeninitiative und Motivation und öffnet den Konflikten in Teams Tür und Tor.

Im Coaching mit Führungskräften können diese neuen Erkenntnisse wertvolle Dienste leisten.



Paul Lürzer KG
Weinbergstiege 2
5201 Seekirchen am Wallersee
Coaching- & Mediationsraum
Mayrwiesstraße 2, 5300 Hallwang/Salzburg

Telefon: 0043 (0) 664 4108140
E-Mail: office@luerzer-training.at
Website: <http://www.luerzer-training.at>
Xing: https://www.xing.com/profile/Paul_Luerzer
Skype: luerzerpaul